

# Laufen, Schunkeln, Musizieren: Tauchscher eröffnet

## Volksfest lockt mit großem Unterhaltungsprogramm bis Sonntag in die Parthestadt

**Taucha.** Freibier, Kaffee und Kuchen, viel Musik aus Taucha und Umgebung und ein meist gnädiger Wettergott: Auf der Festwiese ist gestern Abend der diesjährige Tauchscher eröffnet worden. Am Nachmittag hatten sich zunächst viele Senioren eingefunden und waren der Einladung des DRK unters „Skydach“, einer riesigen Plane, gefolgt. Für jeden gab es Kaffee und Kuchen, dazu unterhielten Birgit & André als das Saale-Duo mit Schunkel- und Cowboyliedern, Schlagern und Evergreens.

Geschmort wurde derweil auf dem Rittergutsschloss: Die Rocket Troops waren mit einem knappen Dutzend Männern und Frauen zum Biwak angereist. Wolfgang Pensky, Trooper aus Hamburg, hatte für das Biwak eigens seine nach Originalbildern nachgebaute Trommel mitgebracht und erzählte gerne darüber.

Am späten Nachmittag griffen dann die weit reichenden Sperrungen der



Foto: Jörg ter Vehn

Musik zum Schunkeln: das Saale-Duo mit den Senioren.

Altstadt für den Fahrzeugverkehr, um den Stadtlauf durchführen zu können. Allein rund 40 Kinder wollten beim



Foto: Jörg ter Vehn

So sehen Sieger aus: Der sechsjährige Justin gewinnt den Bambinilauf.

Bambini-Lauf starten. Der sechsjährige Justin gewann gegen die starke Konkurrenz. Gerald Fischer und sein Orga-

nisations-Team hatten 300 Läufer zu betreuen, die beim Stadtlauf ab 19 Uhr über verschiedene Distanzen gingen.

Auf der Festwiese wurde etwa zur selben Zeit der offizielle Startschuss für das Fest gegeben. Die Bürger-Schützen feuerten drei Salut-Schüsse ab - auch „um die Wolken zu vertreiben“, sagte Tobias Meier, der damit die Veranstaltung mit dem Titel „Original Taucha - Tauchaer Originale“ als eröffnet erklärte. Eines dieser Originale ist Harry Künzel. Der 80-Jährige begeisterte das zahlreich erschienene Publikum mit seinen Swing-Rhythmen. Vor allem die kleinsten Besucher zog Drehorgel-Armin in seinen Bann. Gemeinsam sang er mit ihnen das Lied von „Hänsel und Gretel“. Bei dem zweistündigen Programm wirkten auch die LinedanceIGel Taucha mit, die zu Country- und Popmusik ihre einstudierten Choreografien darboten. Ein weiterer Höhepunkt: der traditionelle Fassanstich durch Bürgermeister Holger Schirmbeck. -tv/sol